

ViaNova



Privatklinik im Rottal



Herzlich willkommen in der Privatklinik ViaNova

Psychiatrische Akutklinik – Schwerpunkte Sucht und Depression

privatklinik-vianova.de

Vorwort



Sehr geehrte Patientinnen, Patienten und Familienangehörige,

die Behandlung von Alkohol-
erkrankungen ist für mich eine
Herzensangelegenheit, weil auch
meine Familie betroffen war. Meine
Schwester starb an den Folgen Ihrer
Alkoholsucht.

Äußerlich sieht man es den
Betroffenen anfangs kaum an. Doch
der äußere Eindruck kann trüge-
risch sein. Im Innern türmen sich
Probleme, die durch den Konsum
von Alkohol unterdrückt werden
sollen. Im Laufe der Zeit ver-
schlechtert sich der Zustand des
Erkrankten zusehends, bis man die
Person kaum wieder erkennt.

Es ist schlimm mitanzusehen, wie
sich ein geliebter Mensch selbst zu
Grunde richtet. Viele Familien ver-
suchen in der Situation nach

außen hin den Schein zu wahren.
Dabei ist ein offener Umgang mit
dem Suchtproblem Voraussetzung
für eine Besserung. Emotionen und
die enge persönliche Beziehung zur
erkrankten Person können dabei im
Weg stehen.

Meine Schwester versuchte ver-
geblich mit diversen Therapien ihre
Sucht in den Griff zu kriegen. Ihr
Tod markiert einen Wendepunkt in
meinem Leben: Ich wollte anderen
Familien dieses Schicksal ersparen.
Deshalb habe ich eine spezialisierte
Abteilung für Alkoholentzug und
Alkoholentwöhnung in meiner
Privatklinik gegründet. Mit einem
intensiven Therapieprogramm
bekämpfen wir hier gemeinsam die
Ursachen der Alkoholsucht. Für eine
lebensfrohe Zukunft ohne Alkohol.

Ihr Otto Wunsch, Geschäftsführer der Privatklinik ViaNova

Checkliste Klinikaufenthalt

- ▶ Anruf in der Klinik
- ▶ Unterlagen ausfüllen
und zurücksenden
- ▶ PKV/Beihilfe informieren bzw.
Kostenübernahmeantrag stellen
- ▶ Ggf. Arbeitgeber informieren
- ▶ Auf Rückmeldung bzw. Zusage
der Klinik warten
- ▶ (Teil-)Zahlung veranlassen
- ▶ Koffer packen
- ▶ Sich auf einen neuen
Lebensabschnitt freuen

Inhalt

Geschichte der Fachklinik St. Lukas	2
Der Weg zur Abstinenz	3
Grundsätzliches zur Therapie	4
Therapieansatz & Behandlungsfelder	5
Unsere Therapieprogramme	6
Erzählung "Meine Depression"	9
Pflege Sozialdienst Seelsorge	10
Kostenträger	11
Einzel- & Gruppentherapie	12
Individuelle Therapie	13
Zimmer	18
Hunde in der Klinik	19
Thermalbad	20
Haben Sie an alles gedacht?	21
Wissenswertes von A bis Z	22
Qualität & Nachhaltigkeit	25

Willkommen in Bad Griesbach



Liebe Patientinnen und Patienten,

die Privatklinik ViaNova befindet sich in Bad Griesbach im Rottal mitten in einer Hügellandschaft an den südlichen Ausläufern des Bayerischen Waldes. Im Herzen des Rottals und im Zentrum eines Thermalbade- und Luftkurortes, integriert in unser AktiVital Hotel, fällt das Abschalten leicht, denn die Therapie ist bereits Herausforderung genug.

Wir begrüßen Sie in unserer Privatklinik wohl wissend, dass die liebevollste Pflege und auch die schönste Klinik nicht mit Zuhause konkurrieren kann. Dennoch möchten wir Ihren Klinikaufenthalt so angenehm wie möglich gestalten.

Unsere Ärzte, Pflegekräfte und alle weiteren Mitarbeiter, tragen dazu bei, Sie ganzheitlich zu versorgen. Sie werden nicht nur medizinisch behandelt. Sie stehen für uns als Mensch im Mittelpunkt.

Diese Broschüre informiert Sie über unsere Therapien und Programme sowie die wichtigsten Punkte Ihres Aufenthaltes und ermöglicht Ihnen, sich einen Eindruck zu verschaffen. Sie wird sicherlich nicht all Ihre Fragen beantworten. Wenden Sie sich daher bitte bei weiteren Fragen an unsere Patientenaufnahme.

Falls Sie während Ihres Aufenthaltes Fragen und Wünsche haben, sind

wir jederzeit gerne für Sie da. Das gilt auch für Ideen und Anregungen. Damit geben Sie uns wichtige Hinweise darauf, wie wir Ihren Aufenthalt noch angenehmer gestalten können.

Wir bedanken uns recht herzlich für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute für eine schnelle und nachhaltige Genesung. Das Wichtigste ist jetzt Ihre Gesundheit.

Viel Erfolg auf Ihrem weiteren Weg.

Herzlichst Ihr Team
der Privatklinik ViaNova

Geschichte der Fachklinik St. Lukas

90er Jahre:

Wie alles begann

1990 erkannten der Unternehmer Otto Wunsch, Dr. med. Dr. med. habil. Jürgen Krauß, Professor Konrad Glas und Dr. med. Hans-Karl Fischer, das Potenzial des Luft- und Badekurorts Bad Griesbach als Ort, um gesund zu werden.



Und so war die Idee von der Fachklinik St. Lukas geboren, die noch im selben Jahr hier eröffnet wurde. Zunächst wurden in St. Lukas lediglich Patienten mit orthopädischen Beschwerden im Rahmen einer orthopädischen Rehabilitationsbehandlung bzw. Anschlussheilbehandlung therapiert.

2000er Jahre: Orthopädie und Psychosomatik als Ausdruck der Ganzheitlichkeit



Dennoch war bereits damals ein ganzheitlicher Therapieansatz Programm in der St. Lukas Klinik. Dieses Konzept wurde durch die

Eröffnung einer Fachklinik für Psychosomatik am 1. April 2007 noch deutlicher. Von Anfang an arbeiteten die Fachbereiche für Orthopädie und Psychosomatik eng zusammen. 2008 wurde die Abteilung für Alkoholentzug und -entwöhnung mit anfangs zehn Therapieplätzen neu geschaffen.

2010er Jahre: Profilschärfung

Der Bedarf an Therapien für psychische Erkrankungen steigt seit Jahren. 2013 wurde St. Lukas deswegen um ein Fachkrankenhaus für Psychosomatik erweitert, das anfänglich 28, dann 37, dann 50 und später 70 akutstationäre Betten umfasste.



Bei einer Aufnahme ins Fachkrankenhaus können akute Krisen stabilisiert werden. Dies bietet den Patienten die Möglichkeit im Anschluss eine weitere ambulante Therapie oder eine Rehabilitationsmaßnahme zu beginnen.

2020 bis heute:

Anerkannte Privatklinik

Seit 2020 zählt die Fachklinik 80 akutstationäre und 43 Reha-Betten. Das Fachkrankenhaus ist in den Krankenhausplan des Landes Bayern aufgenommen.



Seit 2021 ist der Orthopädie-Bereich der Fachklinik St. Lukas geschlossen. Die dadurch frei gewordenen Kapazitäten werden nun für die Psychosomatik genutzt.

2022 wurde die Abteilung für Alkoholentzug und -entwöhnung in die neue Abteilung für Private Psychiatrie mit den Schwerpunkten, Sucht, Depression und AD(H)S integriert. Seit 2008 standen den Suchtkranken zehn Therapieplätze zur Verfügung, aktuell sind es 15. 2024 erfolgte die Namensänderung in Privatklinik ViaNova, deren Träger die Kliniken St. Lukas GmbH ist.



▲ Fachklinik St. Lukas, Privatklinik ViaNova & AktiVital Hotel

Der Weg zur Abstinenz

Der Beginn des Weges.

Der Weg von der Alkoholsucht über einen Aufenthalt in einer Klinik bis zur Abstinenz verläuft selten geradlinig. Es beginnt oft schleichend – mit einem Glas zur Entspannung, einem Drink zur Belohnung, einem weiteren, um Sorgen zu vergessen. Was zunächst als Genuss erscheint, wird mit der Zeit zur Gewohnheit. Aus der Gewohnheit kann Abhängigkeit entstehen.

Am Anfang steht häufig die Verdrängung.

Betroffene reden sich ein, sie hätten alles im Griff. Doch der Alkohol bestimmt zunehmend den Alltag: Gedanken kreisen um den nächsten Konsum, Verpflichtungen werden vernachlässigt, Beziehungen leiden. Körperliche Warnsignale wie Zittern, Schlafstörungen oder morgendliches Unwohlsein treten auf. Gleichzeitig wächst die innere Scham. Man spürt, dass etwas nicht stimmt – und greift doch wieder zur Flasche.

Der Wendepunkt kommt oft in einer Krise:

Ein gesundheitlicher Zusammenbruch, der Verlust des Jobs, eine zerbrochene Partnerschaft oder ein eindringliches Gespräch mit Angehörigen. Manchmal ist es auch ein stiller Moment der Erkenntnis – der Blick in den Spiegel und das Eingeständnis: „Ich brauche Hilfe.“

Die Aufnahme in eine Klinik ist ein mutiger Schritt.

Hier beginnt der körperliche Entzug unter ärztlicher Aufsicht. Die ersten Tage sind herausfordernd: Unruhe, Schwitzen, Angst oder Schlaflosigkeit können auftreten. Doch medizinische Betreuung und ein geschütztes Umfeld geben Sicherheit. Der Körper beginnt, sich zu stabilisieren.

Mit der Entgiftung beginnt die therapeutische Arbeit.



In Einzel- und Gruppengesprächen setzen sich die Patientinnen und Patienten mit den Ursachen ihrer Sucht auseinander. Oft kommen verdrängte Gefühle, alte Verletzungen oder belastende Lebensmuster ans Licht. Man lernt, Auslöser zu erkennen und neue Strategien im Umgang mit Stress, Konflikten und negativen Emotionen zu entwickeln.

Ein wichtiger Teil der Therapie ist die Gemeinschaft.

Der Austausch mit anderen Betroffenen nimmt das Gefühl der Isolation und schafft Verständnis und Zusammenhalt. Schritt für Schritt wächst das Vertrauen – in die Gruppe und in sich selbst. Parallel dazu wird der Alltag strukturiert, um Stabilität aufzubauen: feste Zeiten, Aufgaben, Bewegung, kreative Angebote. Kleine Erfolge – ein alkoholfreier Tag, ein offenes Gespräch, ein Moment der Klarheit – stärken das Selbstwertgefühl.

Abstinenz ist dabei nicht nur der Verzicht auf Alkohol.

Abstinenz bedeutet, Verantwortung für das eigene Leben zu übernehmen und Gefühle auszuhalten, statt sie zu betäuben. Sie verlangt Ehrlichkeit – vor sich selbst und anderen. Rückschläge können Teil des Weges sein, doch sie bedeuten nicht das Scheitern, sondern die Chance, weiter zu lernen.

Nach der Klinik steht nicht Heilung sondern Neubeginn.

Mit Nachsorge, Selbsthilfegruppen und einem unterstützenden Umfeld kann die Abstinenz gefestigt werden: Vom Kontrollverlust zu Selbstbestimmung, von Isolation zu Gemeinschaft, von Abhängigkeit zu einem Leben in Würde. Der Weg von der Sucht zur Abstinenz bleibt eine tägliche Entscheidung.

Stationäre Behandlung von Alkohol-, Medikamenten- & Drogenabhängigkeit

Diese Erzählung steht beispielhaft für den Verlauf einer Suchterkrankung mit Alkohol. Auch Menschen mit anderen Abhängigkeiten können sich darin wiederfinden. In unserer Klinik werden neben Alkoholsucht auch Medikamenten- und Drogenabhängigkeit behandelt (ausgenommen intravenöser Drogenkonsum und Substitutionspatienten).

Grundsätzliches zur Therapie

Wir behandeln alle offen fñhrbaren allgemeinpsychiatrischen Erkrankungen, wie Angst-erkrankungen, PTBS, Persönlichkeitsstörungen, Panikstörungen sowie Begleiterkrankungen von Alkoholismus (siehe Seite 5).

Therapieprogramm

In Absprache mit dem Patienten erstellen wir ein spezielles Therapieprogramm, das auf die Bedürfnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten des Patienten abgestimmt ist. Intensive Psychotherapie, Entspannungstherapie und ganzheitliche Therapieformen fördern die Regeneration.

Behandlungsziele

Die Behandlungsziele können dabei ressourcen-, klärungs-, lösungs- oder beziehungsorientiert sein. Ob Wiederentdeckung und Aktivierung eigener Ressourcen, die Erkennung der eigenen Störung und deren Hintergründe, die Verbesserung

der Belastbarkeit im Alltag oder das gemeinsame Agieren in der therapeutischen Gemeinschaft. Wir unterstützen unsere Patienten bei der individuellen Zielsetzung vom selbstständigen Leben mit verbesserter Lebensqualität bis hin zur vollen sozialen und beruflichen Wiedereingliederung.

Nachsorge

Wir unterstützen Sie bei der Kontaktaufnahme für die ambulante Weiterbehandlung und informieren Sie umfassend über Nachsorgemöglichkeiten, um den Übergang aus dem geschützten Rahmen der Therapie in den Alltag möglichst reibungslos für Sie zu gestalten.

Kosten

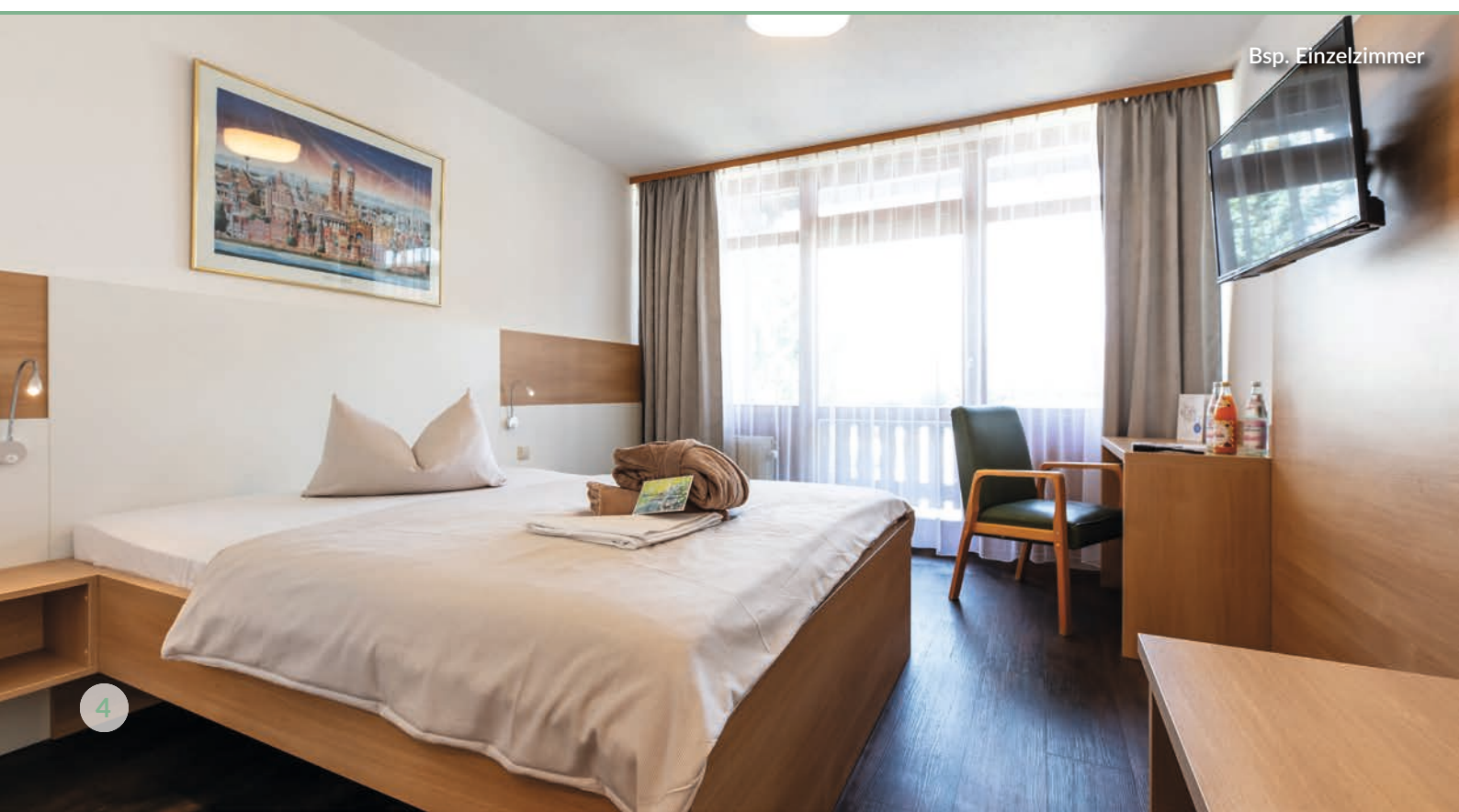
Die Kosten basieren auf dem aktuellen Tagessatz (auf Anfrage) und errechnen sich aus der Dauer des Aufenthalts. Diese werden von Ihrer privaten Krankenversicherung bzw. Beihilfe nach erfolgter

Kostenzusage übernommen; andernfalls handelt es sich um eine Selbstzahlerleistung.

Falls Sie eine direkte Abrechnung mit der Versicherung bzw. Beihilfe wünschen, so sprechen Sie uns bitte darauf an. Inkludiert sind bereits die Kosten für Unterkunft und Verpflegung, sowie ärztliche, pflegerische, therapeutische Maßnahmen und Anwendungen.

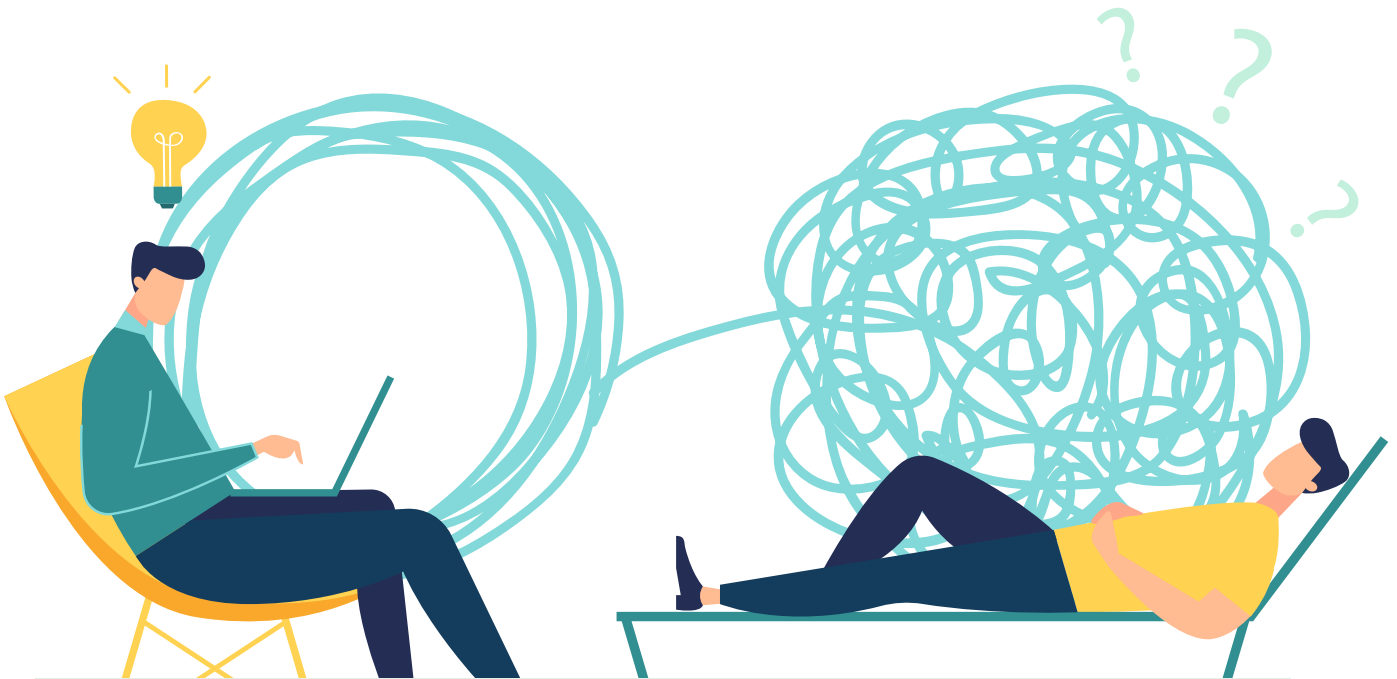
Kostensicherung

Bitte bringen Sie eine Einweisung für eine akutpsychiatrische Krankenhausbehandlung (ausgestellt von ihrem ambulant behandelnden Arzt) und die Kostenzusage Ihrer privaten Krankenversicherung (und ggf. der Beihilfe) mit, oder senden Sie uns diese vorab zu. Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation der Kostensicherung behilflich, fragen Sie uns einfach; Wenn nötig, beantragen wir die Verlängerung der Kostensicherung im Verlauf Ihres Aufenthalts.



Bsp. Einzelzimmer

Therapieansatz & Behandlungsfelder



Unser Therapieansatz

Die Ursachen von Suchterkrankungen sind vielfältig und können genetische, biologische, psychologische und Umweltfaktoren umfassen. Die Behandlung von Suchterkrankungen erfordert einen ganzheitlichen Ansatz, der medizinische Interventionen, Psychotherapie, soziale Unterstützung und manchmal Medikamente umfasst.

Wir bieten eine (medikamentös gestützte) qualifizierte Entgiftung, sowie Stabilisierung und

Behandlung von Doppeldiagnosen bzw. Komorbiditäten an. Im Hinblick auf die langfristige Stabilität bieten wir zudem Nachsorgetermine, in Form von Telefon- oder Videosprechstunden bzw. vor Ort an.

Unsere Behandlungsfelder

Die Privatklinik ViaNova übernimmt die Versorgung von Patienten mit psychischen Erkrankungen mit **Schwerpunkt** auf der Behandlung von Suchterkrankungen (Alkohol) sowie deren Begleiterkrankungen.

- ▶ F0-F06.33 Organische, einschließlich symptomatischer psychischer Störungen
- ▶ F1-F19 Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
- ▶ F20 Schizophrenie, schizotype und wahnhaftige Störungen – nur in Remission
- ▶ F31.7 Affektive Störungen
- ▶ F32.0-F33.2 Depressive Störungen
- ▶ F4-F45 Neurotische, Belastungs- und somatoforme Störungen
- ▶ F60 Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen

Familienorientierte Systemische Therapie

Neues Therapiekonzept

Unsere Ärzte arbeiten aktuell an einem fundiertem Konzept zur Einführung der Familienorientierten Systemischen Therapie. Fragen Sie uns danach.

In Kürze erweitern wir unser Angebot um die Familienorientierte Systemische Therapie: Familienangehörige begleiten den Suchterkrankten während des Klinikaufenthalts und nehmen auch an Therapiesitzungen teil. Das Ziel ist, die Ressourcen aller Betroffenen zu

stärken und gemeinsam passende Lösungswege zu entwickeln.

Schon jetzt bieten wir Familiengespräche an. Sprechen Sie uns gerne an – wir informieren Sie gerne über die Möglichkeiten und vereinbaren einen Termin.

Unsere Therapieprogramme

Entzug in 7 Tagen

Bei dem 7-tägigen Alkohol- bzw. Medikamenten-Entzugsprogramm handelt es sich um eine reine Entgiftungsmaßnahme. Wir nehmen Sie bis zu einem Atemalkoholgehalt von 1,5 ‰ am Aufnahmetag auf.

Sollte der Wert überschritten werden, behalten wir uns vor, Sie zur Beobachtung in das nächstgelegene Krankenhaus zu überstellen. Eine Rückübernahme zu uns erfolgt auf eigene Kosten.

Medikamentöse Behandlung

Um mögliche Schmerzen bzw. epileptische Anfälle während des Entzugs zu verhindern/vermindern bzw. diesen vorzubeugen, kann die Entgiftung mit einer individuell ans Krankheitsbild angepassten Medikation unterstützt werden. Dies geschieht selbstverständlich nur mit Ihrem ausdrücklichen Einverständnis.

Kosten

Die Gesamtkosten für die 7-tägige Entzugsbehandlung im Standard Einzelzimmer teilen wir Ihnen gerne auf Anfrage mit. Zwei-Raum-Appartements zur Einzelnutzung stehen gegen Aufpreis zur Verfügung. Eine tage- oder wochenweise Verlängerung ist jederzeit möglich. Bezüglich einer möglichen Kostenübernahme setzen Sie sich bitte mit Ihrer (privaten) Krankenversicherung in Verbindung.

Entwöhnung in 21 Tagen

Bei dem 21-tägigen Entwöhnungsprogramm handelt es sich um eine reine Entwöhnungsmaßnahme für Alkohol, Medikamente oder nicht-intravenös verabreichte Drogen. Eine Aufnahme ist nur möglich, wenn bereits eine Entgiftung bzw. ein Entzug stattgefunden hat (mind. eine Woche) und uns diesbezüglich Laborbefunde oder Arztberichte vor Anreise vorgelegt werden. Bei

Selbstentzug bitten wir um entsprechenden Nachweis, wann dieser durchgeführt wurde. Wir behalten uns vor, auf die 28-tägige Therapie (Entzugs- und Entwöhnungstherapie) zu verlängern, sofern der Entzug wider Erwarten noch nicht abgeschlossen ist.

Kosten

Die Gesamtkosten für die 21-tägige

Behandlung im Standard-Einzelzimmer teilen wir Ihnen gerne auf Anfrage mit. Zwei-Raum-Appartements zur Einzelnutzung stehen gegen Aufpreis zur Verfügung. Eine tage- oder wochenweise Verlängerung ist jederzeit möglich. Bezüglich einer möglichen Kostenübernahme setzen Sie sich bitte mit Ihrer (privaten) Krankenversicherung in Verbindung.

Entzug & Entwöhnung in 28 Tagen

Bei dem 28-tägigen Entzugs- und Entwöhnungsprogramm handelt es sich um eine Kombination aus Entzug und Entwöhnung von Alkohol, Medikamenten oder nicht-intravenös verabreichten Drogen. Wir nehmen Sie bis zu einem Atemalkoholgehalt von 1,5‰ am Aufnahmetag auf. Sollte der Wert überschritten werden, behalten wir uns vor, Sie zur Beobachtung in das nächstgelegene Krankenhaus zu überstellen. Eine Rückübernahme zu uns erfolgt auf eigene Kosten.

Medikamentöse Behandlung

Während der körperlichen Entgiftung findet zeitgleich die psychische Entwöhnung statt. Um mögliche Schmerzen bzw. epileptische Anfälle während des Entzugs zu verhindern/vermindern bzw. diesen vorzubeugen, kann die Entgiftung mit einer individuell ans Krankheitsbild angepassten Medikation unterstützt werden. Dies geschieht selbstverständlich nur mit Ihrem ausdrücklichen Einverständnis.

Kosten

Die Gesamtkosten für die 28-tägige Entzugs- und Entwöhnungsbehandlung im Standard Einzelzimmer teilen wir Ihnen gerne auf Anfrage mit. Zwei-Raum-Appartements zur Einzelnutzung stehen gegen Aufpreis zur Verfügung. Eine tage- oder wochenweise Verlängerung ist jederzeit möglich. Bezüglich einer möglichen Kostenübernahme setzen Sie sich bitte mit Ihrer (privaten) Krankenversicherung in Verbindung.

Wichtige Infos

Unsere Inklusivleistungen

In den Gesamtkosten sind bereits alle pflegerischen, therapeutischen und ärztlichen Leistungen (inklusive Chef- bzw. Oberarztbehandlung), sowie die gewählte Unterkunftsart und Vollverpflegung inkludiert.

Nebendiagnosen bzw. Komorbiditäten

Selbstverständlich behandeln wir auch Nebendiagnosen bzw. Komorbiditäten, sofern diese in unserem Behandlungsfeld aufgelistet sind.

Rückfall bzw. erneuter Konsum

Sollten Sie während der Therapie rückfällig werden, sprich erneut konsumieren, so erhalten Sie eine Abmahnung und es findet umgehend ein Gespräch mit der Therapeutin, dem Oberarzt oder dem Chefarzt statt.

Bei wiederholtem Rückfall ist die sofortige Entlassung als disziplinarische Maßnahme die Konsequenz. In diesem Fall ist eine Wiederaufnahme bzw. -vorstellung frühestens nach vier Wochen möglich.

Nach der Therapie

Nachsorge

Um auch Zuhause das Ziel nicht aus den Augen zu verlieren, die Abstinenz zu festigen, den Erfolg zu sichern und die Genesung zu unterstützen, bieten wir Ihnen in unserer Privatklinik eine ambulante Nachsorge vor Ort, per Telefon oder Videochat an (gegen Aufpreis).

Gerne sind wir Ihnen bei der Suche nach einer geeigneten Anlaufstelle zur Nachsorge, wie z.B. Psychologen oder Selbsthilfegruppen in Ihrem Heimatort behilflich. Die Nachsorge ist ein fortlaufender Prozess, der Zeit und Engagement erfordert – seien Sie daher geduldig mit sich selbst.

Auffrischkurs zur Stabilisierung

In unserm 7-, 14-, oder 21-tägigen Auffrischkurs zur Stabilisierung des Erlernten, während Ihrer

vorausgegangenen Therapie oder bei auftretenden Unsicherheiten nach der Therapie, bieten wir Ihnen zeitlich flexible Möglichkeiten an, damit Sie die neuen Lernschritte in Ihrem neuen Verhaltensmuster festigen und einem möglichen Rückfall oder erneutem Konsum entgegenwirken können.

Voraussetzung

Voraussetzung für alle Kurse ist die Aufnahme mit 0,0‰, da Sie ja bereits einen Entzug bzw. eine Entwöhnung absolviert haben. Sollten Sie wider Erwarten alkoholisiert bzw. nicht entgiftet anreisen, so wird der Auffrischkurs automatisch in eine Entzugsbehandlung umgewandelt.

Kosten

Die Gesamtkosten für den 7-, 14- oder 21-tägigen Auffrischkurs

teilen wir Ihnen gern auf Anfrage mit. Im Preis sind bereits alle Leistungen (Therapien, Unterkunft, Verpflegung) inkludiert.

Selbstverständlich können Sie auch hier wieder tage- oder wochenweise verlängern, sowie ein Zweiraum-Appartement gegen Aufpreis wählen.

Für weitere Informationen rund um den Auffrischkurs können Sie uns gerne jederzeit kontaktieren.

Kosten auf Anfrage

Auf eine Angabe der Behandlungskosten haben wir bewusst verzichtet, damit Sie immer eine aktuelle Auskunft erhalten.

Für mehr Kostentransparenz und Planungssicherheit.

Ressourcen-Woche

Die Ressourcen-Woche richtet sich speziell an ehemalige Patienten und Patientinnen der Privatklinik, die nachweislich seit mindestens sechs Monaten abstinent sind. Der richtige Zeitpunkt, um weiter nach vorne zu blicken und die gewonnene Stabilität zu festigen.

Ihre Erfahrungen helfen anderen

In einem geschützten Setting bieten wir Ihnen die Gelegenheit andere Patienten und Patientinnen auf dem Weg zur Abstinenz zu unterstützen: Welche Erfahrungen Sie geprägt haben, welche Strategien

Ihnen Halt geben und wie Sie Ihre Abstinenz heute erleben. Indem Sie Ihre Geschichte teilen, schenken Sie anderen Betroffenen Hoffnung.

Essenzielle Ressourcen: Körper & Geist

Das 7-tägige Programm verbindet gegenseitigen Austausch mit gezielter Ressourcenstärkung. Es beinhaltet sowohl ärztliche Aufnahme und Entlassung als auch psychologische Impulse aus Einzelgesprächen und Gruppentherapie mit aktuellen Patienten. Zusätzlich sind Zeit für Reflexion und persönliche Standortbestimmung,

Aktivierung durch Sport und Bewegung sowie Regeneration durch Entspannung und Achtsamkeit feste Bestandteile des Therapieprogramms.

Der nächste Schritt

Nutzen Sie die Ressourcen-Woche, um Ihre persönliche Entwicklung fortzusetzen, anderen Menschen Hoffnung zu spenden und dauerhaft abstinent zu bleiben.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie beim Abschlussgespräch durch unseren Chefarzt.

Erzählung "Meine Depression"

Lange wusste ich nicht, was eigentlich mit mir los war.

Ich hielt mich für faul, chaotisch, zu sensibel. In meinem Kopf war es laut – tausend Gedanken auf einmal, Ideen, Sorgen, Erinnerungen. Und gleichzeitig gab es diese Phasen, in denen alles still und schwer wurde. Tage, an denen selbst Aufstehen zu viel war.

Erst später bekam das Ganze Namen: ADHS und Depression.

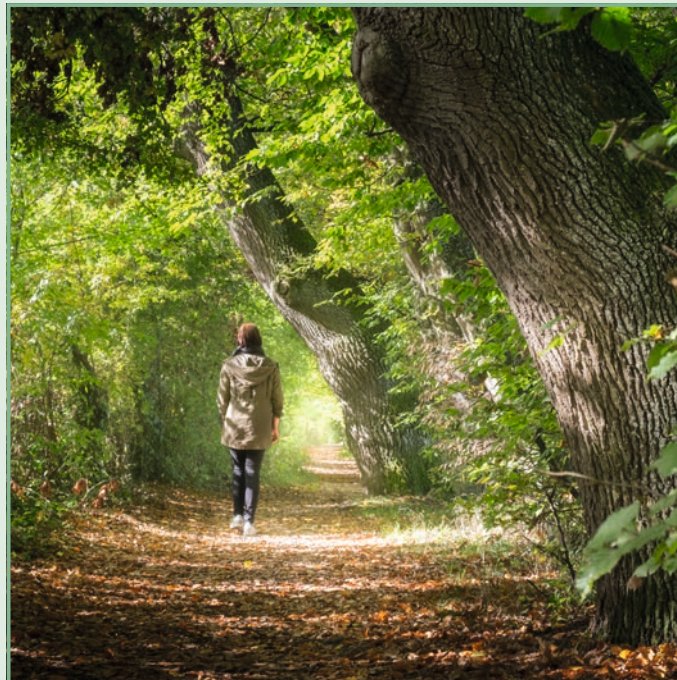
Mit ADHS fühlte sich mein Leben oft an wie ein Radio, das nie ganz leise wird. Ich begann Dinge mit Begeisterung – und verlor sie wieder aus den Augen. Termine vergaß ich, Aufgaben schob ich auf, obwohl ich wusste, dass es Konsequenzen haben würde. Dieses ständige Hinterherlaufen hinter meinen eigenen Verpflichtungen machte mich müde. Und irgendwann kippte die Überforderung in Hoffnungslosigkeit.

Die Depression war anders.

Sie war nicht laut, sondern schwer. Sie nahm mir die Energie, die Freude, das Gefühl, überhaupt richtig zu sein. Während mein ADHS mich innerlich rastlos machte, legte die Depression einen grauen

Schleier über alles. Ich wollte funktionieren, aber ich konnte nicht. Und weil ich es nicht konnte, machte ich mir Vorwürfe. Ein Kreislauf aus Chaos und Selbstkritik.

Die Diagnose war gleichzeitig erschreckend und erleichternd.



Erschreckend, weil es real war. Erleichternd, weil ich endlich verstand: Ich bin nicht einfach „kaputt“. Mein Gehirn funktioniert anders – und ich habe gelernt, mich jahrelang dafür zu verurteilen.

Aufenthalt in der Klinik als Wendepunkt

Mit einem Aufenthalt in unserer Privatklinik helfen wir Ihnen zu

mehr Lebensgefühl, Ihre Stärken zu sehen und Ihre Grenzen zu akzeptieren.

Heilung kommt nicht plötzlich.

Sie ist kein Moment, sondern ein Prozess. Therapie hilft, Ihre Muster zu erkennen. Sie lernen, dass Struktur kein Zeichen von Schwäche ist,

sondern Unterstützung. Kleine Pläne, feste Routinen, Erinnerungen – Dinge, die Sie früher als Beweis Ihres Versagens gesehen hatten, werden zu Werkzeugen.

Heilung bedeutet nicht, „normal“ zu werden.

Heilung bedeutet, sich selbst zu verstehen, seine Grenzen zu akzeptieren, seine

Stärken zu sehen – Kreativität, Empathie, Begeisterungsfähigkeit.

Ich bin nicht meine Depression. Ich bin nicht nur mein ADHS.

Ich bin ein Mensch auf einem Weg – mit Umwegen, Rückschritten und Fortschritten. Und vielleicht ist genau das Heilung: nicht perfekt zu sein, sondern Schritt für Schritt zu lernen, mit sich selbst zu leben.

Pflege



Bei der Anreise des Patienten erfolgt die pflegerische Aufnahme. Hier wird anhand einer Checkliste und eines Anamnesebogens ermittelt, wie viel Übernahme, teilweise Übernahme oder nur Hilfeleistung der Patient bei der Pflege benötigt. In der Pflege laufen alle Informationen über den Patienten zusammen und können so analysiert und bewertet werden.

Pflege ist Arbeit mit den Händen, dem Herzen und dem Verstand. Das Pflegepersonal orientiert sich an den besonderen individuellen

Bedürfnissen sowie Problemen der Patienten und ist 24 Stunden am Tag für Sie da. Dasselbe gilt für den ärztlichen Bereitschafts- und Hintergrunddienst (Oberärzte und Fachärzte). Die Patienten können sich auch zu Co-Gesprächen mit unserem speziell geschulten medizinischen Fachpersonal bei der Pflege melden.

Das Ziel ist die Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit so weit wie möglich zu erhalten. Es wird so viel Hilfe wie möglich, aber nicht mehr als nötig geleistet.

Sozialdienst

Die Mitarbeiter unseres Sozialdienstes unterstützen Sie und Ihre Angehörigen – sofern gewünscht bzw. benötigt – bei allen nicht-medizinischen Fragen während Ihrer Zeit in unserer Privatklinik.

Zur Hauptaufgabe des Sozialdienstes gehört es, für Sie den Übergang nach Hause zu organisieren. Der Sozialdienst steht Ihnen und Ihren Angehörigen bei einer notwendigen weiteren psychologischen Betreuung mit Rat und Tat zur Seite und unterstützt Sie aktiv bei der Suche nach passenden Ansprechpartnern (Psychologen, Psychiater, Beratungsstellen). Darüber hinaus ist der Sozialdienst bei Behördenfragen und Anträgen behilflich.



Seelsorge

Die ökumenische Seelsorge in unserer Privatklinik bietet den Patienten emotionalen und spirituellen Beistand während ihrer Entgiftung und Rehabilitation. Sie unterstützt bei der Auseinandersetzung mit inneren Konflikten, hilft Hoffnung zu finden und stärkt die Resilienz, um den Weg zu einer stabilen und gesunden Zukunft zu gehen. Die Seelsorge kann auf Wunsch in Anspruch genommen werden.



Was kostet ein Aufenthalt in der Privatklinik?

Gerne geben wir Ihnen bei einem persönlichen Gespräch Auskunft über unsere Kostenstruktur.

Absetzung der Therapiekosten in der Steuererklärung

Als steuerpflichtiger Selbstzahler haben Sie die Möglichkeit, die Behandlungskosten für Kuren mit anschließender Therapie als außergewöhnliche Belastung in der Steuererklärung geltend zu machen. Das Finanzamt gewährt entweder eine Pauschale bis zu einem Höchstbetrag oder es verlangt einen Eigenanteil.

Wie hoch der Eigenanteil ist, hängt von Ihrem Einkommen, dem Familienstand sowie der Anzahl der Kinder ab. Nach dem Einkommenssteuergesetz können Sie bis zu 7% vom Gesamtbetrag der Einkünfte als außergewöhnliche Belastung vom Finanzamt zurückbekommen. Fragen Sie Ihren Steuerberater oder informieren Sie sich bei dem für Sie zuständigen Finanzamt. Nach einer Therapie in unserer Privatklinik bekommen Sie bei Bedarf eine ärztliche Bescheinigung über die medizinische Notwendigkeit, die

Sie Ihrer Steuererklärung beifügen können. So machen wir Ihnen den Antrag möglichst einfach.

Kostenübernahme für Privatversicherte und Beihilferechtigte

Die Privatklinik ViaNova ist eine

eine grundsätzliche Kostenübernahmeverpflichtung aller privaten Krankenversicherungen. Bitte setzen Sie sich hinsichtlich etwaiger Selbstbehalte oder Leistungseinschränkungen Ihres Tarifes vorab selbstständig mit Ihrer privaten Krankenversicherung bzw. Beihilfestelle in Verbindung.

Direktabrechnung

Derzeit bieten wir nur in Ausnahmefällen eine Direktabrechnung mit der privaten Krankenversicherung bzw. Beihilfestelle an. Bitte beachten Sie, dass die Leistungen der Privatklinik bei Direktabrechnung mit der PKV gegebenenfalls vorab vom Versicherten direkt zu erbringen sind.

Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenversicherung

Eine Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenkasse ist leider nicht möglich. Gerne können Sie sich aber mit ihrer Versicherung in Verbindung setzen, um ggf. Kosten auf Kulanzbasis erstattet zu bekommen.



anerkannte Akutklinik nach den Vorgaben der privaten Krankenversicherungen sowie §30 Gewerbeordnung. In unserer Privatklinik werden Privatversicherte, Beihilferechtigte sowie selbstzahlende Patienten behandelt.

Aufgrund der Anerkennung als Akutklinik durch den PKV-Landesausschuss besteht



Psychologische Einzel- & Gruppentherapie

Einzeltherapie als Basis

In einem vertraulichen Rahmen werden – individuell und zielorientiert – persönliche Probleme, emotionale Herausforderungen und vor allem die Problematik der Erkrankung besprochen und mit verschiedenen Techniken und Methoden bearbeitet.

Probleme und Konflikte werden basierend auf Interaktion und Selbstwahrnehmung mit dem Psychologen aufgearbeitet und individuelle Therapieziele bestimmt. Einzelgespräche bilden somit die Grundlage Ihrer Therapie und werden durch Gruppentherapie und Spezialtherapien ergänzt. In den

Gesprächen wird konkret auf Sie und Ihre Situation eingegangen. Je nach Thematik wird dabei tiefenpsychologisch oder verhaltenstherapeutisch gearbeitet.

Die Gespräche finden in der Regel zweimal pro Woche statt, bei akuten Krisen auch öfter. Während des 7-tägigen Entzugsprogramms wird ein psychologisches Einzelgespräch geführt.



Einzelgesprächsthemen

- Klärung der Rahmenbedingungen
- Arbeit zu Symptomen
- Verbindung mit der eigenen Biografie
- Soziale Anamnese
- Klärung von Beschwerden und noch offenen Fragen

Therapie in der Gruppe

Die Gruppentherapie (Verhaltensanalyse, Autogenes Training etc.) wird von erfahrenen Psychologischen Betreuern geleitet. Zu Beginn werden Sie mit den Gruppenregeln vertraut gemacht und über den Sinn der Gruppentherapie aufgeklärt. Die Gespräche unterliegen dem Datenschutz und Was Sie sagen wird von allen Teilnehmern vertraulich behandelt. In den Gruppengesprächen werden interpersonelle Beziehungen gefördert. Patienten mit ähnlichem bzw. gleichem Krankheitsbild tauschen sich aus, geben sich gegenseitig Hilfe und Halt und lernen voneinander. Die Patienten können so verschiedene Perspektiven einbringen, was zu Lösungsansätzen und neuen Einsichten führen kann.

Zielsetzung

Ziel der Gruppentherapie ist, dass Ihre Persönlichkeit gestärkt und die Anpassung und Entwicklung Ihrer Fertigkeiten in der Gruppe (Verhaltenscoaching) gefördert wird.

Das zwischenmenschliche Lernen steht im Vordergrund, sprich die Fähigkeit, Beziehungen aufzunehmen, sich selbst zu öffnen und sowohl Feedback zu geben als auch Feedback zu erhalten bzw. anzunehmen.



Individuelle Therapie

Um Sie möglichst individuell zu betreuen und zu behandeln, stellen wir aus nachfolgendem Therapieangebot Ihren wöchentlichen Therapieplan zusammen. Bitte bedenken Sie, dass nicht alle Therapien verordnet bzw. automatisch eingeplant werden können. Dies betrifft vor allem die Bewegungs- und Entspannungstherapien. Bei Interesse an einer bestimmten Therapieform können Sie unsere Ärzte jederzeit darauf ansprechen.

Ärztliche und pflegerische Betreuung

Am Anreisetag erfolgt die pflegerische Aufnahme und die ärztliche Aufnahmeuntersuchung durch unseren Chef- bzw. Oberarzt sowie nach zeitlicher Verfügbarkeit ein psychologisches Aufnahmegespräch.

Aufnahmeuntersuchung

Bei der etwa ein- bis eineinhalbstündigen Aufnahmeuntersuchung erhalten Sie einen Komplettcheck sowie ein ausführliches Arztgespräch.

Visiten

Zweimal wöchentlich erfolgt die ärztliche Visite durch unseren Chef- bzw. Oberarzt. Bei Bedarf oder in Krisensituationen können Sie sich selbstverständlich jederzeit an unsere Ärzte wenden. Der ärztliche Bereitschafts- und

Hintergrunddienst ist 24 Stunden am Tag für Sie da.

Abschlussuntersuchung

Kurz vor dem Ende der Therapie findet die Abschlussuntersuchung statt. Dabei werden unter anderem Ihr aktueller Gesundheitszustand besprochen und Informationen zu einer möglichen Nachsorge bereitgestellt. Sie erhalten Ihre Laborwerte und einen Kurz-Arztbrief. Der endgültige Entlassbrief geht Ihnen nach der Entlassung per Post zu.



Rostyslav Mulkevych
Chefarzt

Boban Miljković
Leitender Oberarzt

Sauerstofftherapie

Die Sauerstoff-Mehrschritt-Therapie unterstützt Sie mit zusätzlichem Sauerstoff bei gesundheitlichen Erkrankungen und Beschwerden, die im Rahmen einer Entwöhnung bzw. eines Entzugs auftreten können.

Der menschliche Organismus kann den zusätzlich zugeführten Sauerstoff nicht speichern, dennoch wirkt diese Therapie erfolgreich: Bei ausreichend langer und hochdosierter Inhalation wird mehr

Sauerstoff im Blut gelöst. Damit wirkt er auf die Innenwände der Blutgefäße und sorgt dafür, dass diese abschwellen und der Durchmesser der Gefäße sich verringert. Diesen Vorgang beweisen beispielsweise elektronenmikroskopische Aufnahmen.

Dem Patienten wird damit mehr sauerstoffreiches Blut zugeführt, was die Funktion des Körpers deutlich verbessert und somit insgesamt funktionsfähiger macht.



Für eine Alkoholentzugstherapie bedeutet das, dass durch eine Behandlung mit zusätzlichem Sauerstoff der menschliche Körper die Belastungen des Entzugs besser überstehen kann. Die Sauerstofftherapie erhalten Sie während Ihres Aufenthalts viermal pro Woche.

Entspannungstherapie

Als Ausgleich zur Therapie und damit sich Körper und Geist zwischendurch regenerieren können, bieten wir diverse Entspannungstherapien an. Diese finden fast jeden Tag statt.

▼ Autogenes Training

Beim Autogenen Training werden angestaute Emotionen, Stress usw. durch suggestive Methoden aufgearbeitet. Die zweimal pro Woche stattfindenden Kurse bauen aufeinander auf, um positive Veränderungen zu erreichen, wie mehr innere Ruhe und einen körperlichen sowie seelischen Ausgleich.



▼ Klassische Massage

Zweimal pro Woche erhalten Sie eine klassische Massage zur Entspannung und um Muskelverspannungen zu lösen. Krankengymnastik, Lymphdrainage oder Naturmoorpackungen sind in der hauseigenen Physiotherapiepraxis für Selbstzahler ebenfalls verfügbar.



▼ bodyART

Einmal wöchentlich können Sie beim bodyART (Mix aus Yoga und Pilates) Ihre innere Balance finden und Ihren Körper stärken.



▼ brainLight® Massagesessel

Der brainLight bietet eine angenehme Kombination aus Shiatsu-Massage, Musik und Lichteffekten, welche von den Reflexionen des Sonnenlichts auf einer Wasseroberfläche inspiriert sind. Damit kann der brainLight einen Zustand der Tiefenentspannung herbeiführen. Durch einen Wechsel der Blinkfrequenz der Visualisierungsbrille wird das Gehirn von schnellen Beta-Wellen, mit welchen das Gehirn tagsüber arbeitet, zu langsameren Alpha- und Theta-Wellen geführt. Diese Wellen können tiefe Entspannung auslösen – der Atem wird langsamer und gleichmäßiger, die Muskeln entspannen sich. Die Anwendung erfolgt mindestens dreimal pro Woche, mit teils mehrstufigen Programmen, wie "Besser schlafen".



▼ Bemer® Magnetfeldtherapie

Die patentierte Bemer Magnetfeldtherapie kann eine eingeschränkte Mikrozirkulation verbessern, also die Durchblutung der kleinen und kleinsten Gefäße. Die angenehme Anwendung (zweimal wöchentlich) auf der bequemen Bemer-Matte kann das allgemeine Wohlbefinden fördern, die Selbstheilungskräfte des Körpers unterstützen und die Schlafqualität verbessern. Der Wirkmechanismus wurde in zahlreichen Studien wissenschaftlich untersucht.



▼ Galileo® Vibrationstraining

Trainieren Sie zweimal wöchentlich auf unserer Galileo-Vibrationsplatte. Das Trainingsgerät nutzt hochfrequente Wipp-Bewegungen, um ein Bewegungsmuster wie beim menschlichen Gang zu stimulieren. Dank der starken Muskelstimulation bei geringer körperlicher Belastung ist Vibrationstraining sehr effizient und macht einfach Spaß.



Bewegungstherapie

Um die körperliche Aktivität und das allgemeine Wohlbefinden zu fördern, legen wir sehr viel Wert auf individuelle Bewegungs- bzw. Sportangebote, welche fast täglich stattfinden.



▲ Nordic Walking

Nordic Walking ist eine gelenkschonende Sportart, die nicht nur gut für die Ausdauer und die Herzgesundheit ist, sondern auch den Blutdruck regulieren kann. Zudem fördert es Koordination, Grob- und Feinmotorik und kann zur Stärkung des Immunsystems beitragen.



▲ Life Kinetik – Gehirnjogging

Beim "Gehirnjogging" werden Wahrnehmungsaufgaben mit kognitiven Herausforderungen verknüpft. Unter Einbeziehung von Hilfsmitteln, wie Bällen, Seilen, Tüchern usw. wird bei Life Kinetik die strukturelle, biochemische und geistige Leistungsfähigkeit gesteigert. Life Kinetik findet einmal wöchentlich statt.

▼ Aqua-Fit-Einweisungskurs

Während der Therapie erhalten Sie eine Einweisung in Sicherheit beim Thermalbad sowie eine Anleitung für diverse Wassergymnastikübungen. Diese können Sie (nach ärztlicher Rücksprache) jederzeit selbstständig im hauseigenen Thermalbad ausführen.



▼ Medizinische Trainingstherapie

Mit medizinischer Trainingstherapie (MTT) steigern Sie Ihre Kraft und Ausdauer und erarbeiten sich so mehr psychische und physische Stärke. Nach der Einweisung und ärztlicher Rücksprache dürfen Sie unseren Fitnessraum selbstständig und nach Belieben benutzen.



Therapeutisches Boxen

Die traumapädagogische Boxtherapie ist eine wirksame, körperorientierte Ergänzung zur klassischen Traumatherapie. Sie ermöglicht Patienten, ihre Emotionen (wie Wut oder Angst) aktiv, sicher und kontrolliert zu

verarbeiten und stärkt nachhaltig ihre Selbstregulation. Boxen fördert die körperliche und mentale Gesundheit durch gezielten Stress- und Aggressionsabbau, verbesserte Körperwahrnehmung und steigert das Selbstwertgefühl durch die Erfahrung von Selbstwirksamkeit. Die Therapie wird nach Bedarf verordnet. ▼



▼ Tanz- & Bewegungstherapie

Tanztherapie weist ein breites Indikationsspektrum auf und wird nach Bedarf verordnet. Sie wurde von Personen mit unterschiedlichem professionellen Hintergrund aus der künstlerischen und klinischen Arbeit mit verschiedenen Klientelgruppen entwickelt. Im Laufe der Jahrzehnte ist es zu einem großen Ganzen zusammengewachsen.



Das Spektrum umfasst alle Altersgruppen, psychosomatische und psychiatrische Erkrankungen sowie körperliche und geistige Behinderungen.

Traditionelle Chinesische Medizin

Traditionelle Chinesische Medizin bezeichnet eine Reihe fernöstlicher Naturheilverfahren, welche nur von speziell ausgebildeten Therapeuten angewendet werden können. Wir bieten zwei dieser Naturheilverfahren als alternativ- bzw. komplementärmedizinische Verfahren an.

Akupunktur ►

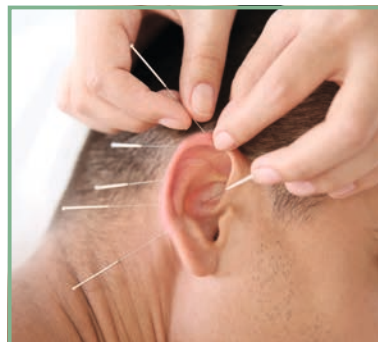
Bei der Akupunktur nach NADA-Protokoll (zweimal pro Woche) werden feine Nadeln an festgelegten Akupunkturpunkten ins Ohr gestochen. Dies kann körperliche Beschwerden, Entzugerscheinungen und Schmerzen lindern, die Schlafqualität fördern sowie den Energiefluss ankurbeln.



◀ Qi Gong

Qi Gong kombiniert Körperhaltung, Atemtechniken und Konzentration, um die Lebensenergie des Körpers und Geistes – das Qi – zu kultivieren und auszugleichen.

Qi Gong bedeutet übersetzt so viel wie Arbeit am Qi (=Lebensenergie). Die Ausübung von Qi Gong kann Anspannung bzw. Spannungen abbauen, zur mentalen Entspannung beitragen und so die Lebensqualität verbessern. Durch gezielte Körperhaltung wird die Rückenmuskulatur gestärkt und die Wirbelsäule entlastet. Einer unserer Sporttherapeuten ist Europa- und Weltmeister in Taiji und Qi Gong.



Erlebnistherapie



Um Sie besser auf das Leben nach der Therapie vorzubereiten, bieten wir Erlebnistherapien an. Hier können Sie sich im wahrsten Sinne des Wortes selbst erfahren, Ihren Ehrgeiz herauskitzeln sowie Selbstvertrauen und Selbstsicherheit stärken. Bei diversen Aktivitäten lernen Sie besser einzuschätzen, was Sie können und wollen bzw. nicht wollen.

◀ Erlebnistherapie ▼

Samstagvormittags findet die Erlebnistherapie statt. Von Meditativem Gehen, über Wanderungen, bis hin zu Ausflügen, kann vieles mit dabei sein. Ziel ist es, den Kopf auch während der Therapie frei zu bekommen.



Bogenschießen ▲

Beim wöchentlich stattfindenden Bogenschießen kommt es auf Konzentration, Zielgenauigkeit, Körperspannung und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten an. Bogenschießen fördert Fokus und Konzentrationsfähigkeit, beides wertvoll für den Alltag.

Spezialtherapien

Als sinnvolle Ergänzung zu regulären Therapieformen, bieten wir diverse Spezialtherapien an, welche bei Bedarf verordnet werden.

▼ Hirnleistungstraining

Hirnleistungstraining ist eine therapeutische Methode zur Förderung geistiger Fähigkeiten wie Aufmerksamkeit, Konzentration, Gedächtnis, Wahrnehmung und Problemlösung. Durch gezielte Übungen, Spiele oder computerbasierte Aufgaben werden kognitive Funktionen trainiert und erhalten. Die Therapie wird häufig nach neurologischen Erkrankungen, bei Demenz, nach Schlaganfällen oder bei Konzentrationsstörungen eingesetzt.



Ziel ist es, die geistige Leistungsfähigkeit im Alltag zu verbessern und möglichst lange zu erhalten.

Gesundheitstraining

Das Gesundheitstraining findet einmal wöchentlich in der Gruppe statt und beinhaltet unterschiedliche Trainingsformen, wie Zirkeltraining, um Körper und Konzentration zu stärken.

Ernährungsberatung

Unsere Ernährungsberaterin klärt Sie über (sucht-)relevante Probleme bei der Ernährung, wie versteckten Alkohol in Lebensmitteln, auf und bringt Ihnen eine gesunde Ernährung näher. Einmal pro Aufenthalt, auf Wunsch auch öfter.

Genusstraining

Einmal pro Woche widmet sich das Genusstraining jeweils einem der fünf Sinne. Gezielte Achtsamkeitsübungen schärfen die Sinneswahrnehmung und fördern das allgemeine Wohlbefinden.

Biofeedback

Die Biofeedbacktherapie ist eine Methode, bei der Körperfunktionen sichtbar oder hörbar gemacht werden, die normalerweise unbewusst ablaufen – zum Beispiel

Muskelspannung, Herzfrequenz, Atmung oder Hautleitfähigkeit. Mithilfe von Sensoren bekommt man direktes Feedback auf einem Bildschirm oder über Töne. Dadurch lernt man, diese Prozesse bewusst zu beeinflussen und besser zu regulieren. ▼



Die Therapie kombiniert oft Entspannungsübungen, Atemtechniken und Konzentrationstraining. Ziel ist, die Selbstkontrolle über körperliche Reaktionen zu verbessern.

Typische Einsatzgebiete:

- Stress und Angst
- Spannungskopfschmerzen und Migräne
- Chronische Schmerzen
- Bluthochdruck
- Schlafstörungen
- Muskelverspannungen oder Beckenbodentraining

Kreativtherapie

Kreativtherapie

Ausdruck löst den Druck. Mithilfe von kreativen Tätigkeiten können Gefühle wahrgenommen, zugelassen und ausgedrückt werden.

Als Ergänzung zu herkömmlichen Therapieformen wird auch der Kreativtherapie eine heilende Wirkung nachgesagt. Durch das Gestalten von Bildern und anderen künstlerischen Tätigkeiten können Patienten ihre Gedanken und Gefühle auf nonverbale Art ausdrücken und dadurch zulassen.

Auf diese Weise werden innere Prozesse angeregt. Der Schaffungsprozess hilft vielen Patienten ihre innere Ruhe wiederzufinden und sich mit der eigenen Persönlichkeit auseinanderzusetzen. Durch den künstlerischen Ausdruck kann innerer Druck gelöst und das Selbstbild wiederhergestellt werden.

Zimmer



Bsp. Zwei-Raum-Zimmer Wohnraum



Bsp. Zwei-Raum-Zimmer Schlafraum



Bsp. Einzelzimmer



Bsp. Zwei-Raum-Zimmer Badezimmer

Die Einzelzimmer der Privatklinik ViaNova sind komfortabel ausgestattet, damit Sie sich rundum wohlfühlen. Entscheiden Sie sich für ein klassisches Einzelzimmer (ca. 25 qm) oder gegen Aufpreis für ein geräumiges Zwei-Raum-Zimmer (ca. 44 qm) mit separatem Wohn- und Schlafraum zur Einzelbelegung.

Annehmlichkeiten

Im gesamten Haus steht Ihnen WLAN kostenlos zur Verfügung. In der hauseigenen Therapie mit Sauna lässt es sich wunderbar entspannen. Genießen Sie die wohlige Wärme von echtem Bad Griesbacher Thermalwasser aus der Karlsquelle, um abzuschalten und den Alltag ein Stück weit hinter sich zu lassen. Oder buchen Sie einen Termin im hauseigenen Kosmetikstudio und lassen sich von den kompetenten Damen verwöhnen.

Zimmerausstattung

Um Ihre Zeit bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten, verfügt jedes Zimmer über eine Ausstattung auf Hotelniveau: eigenes Badezimmer mit Kosmetikspiegel und Föhn, Schreibtisch, bequeme Sitzgelegenheit, Balkon oder Terrasse (teils mit Ausblick), Telefon, TV und Safe. Alle Zimmer sind bequem mit dem Aufzug zu erreichen. Bitte beachten Sie, dass die individuelle Einrichtung der Zimmer von den gezeigten Zimmerbeispielen abweichen kann.

Kulinarik

Die Verpflegung erfolgt im Hotelrestaurant in Vollpension: Frühstücksbuffet, Mittagessen und Abendessen mit je drei Gerichten zur Wahl. Gerne nehmen wir Ihre Essenswünsche entgegen. Vegane Kost ist nach Absprache möglich.

Zusätzlich erhalten Sie einen Gutschein für Kaffee und Kuchen, den Sie nachmittags im Restaurant einlösen können.

Getränke

Stilles/spritziges Wasser und Saft befinden sich auf Ihrem Zimmer und werden regelmäßig aufgefüllt. Wasserkocher, Instant-Kaffee und eine kleine Teeauswahl stehen Ihnen auf dem Zimmer ebenfalls zur Verfügung. Die zu den Mahlzeiten auf dem Tisch bereitgestellten Getränke sind im Preis inklusive.

Ansprechpartner

Der Pflegedienst sowie der diensthabende Arzt sind 24 Stunden am Tag für Sie erreichbar und kümmern sich um Ihre Anliegen.

Die Verwaltung ist Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr sowie Freitag von 8 bis 14 Uhr für Sie da.

Hunde in der Klinik

Patienten dürfen ihren Hund während des Klinikaufenthalts bei sich behalten. Die positiven Auswirkungen auf das Wohlbefinden können den Erfolg der Therapie begünstigen. Infos zu Kosten und Unterbringung auf Anfrage.



In unserer Klinik ist die Aufnahme mit Ihrem Haustier (in der Regel Hunde) bzw. Ihrem Assistenzhund möglich.

Erfahrungen zeigen, dass die Mitnahme des Haustiers zum psychiatrischen Klinikaufenthalt förderlichen Charakter hat und die Patienten in der Therapie stützt und stabilisiert.

Infos zur Mitnahme Ihres Haustiers

Bei der Mitnahme Ihres Hundes sind unter anderem folgende Punkte zu beachten und ggf. nachzuweisen:

- Der Hund darf nicht unter die bayerische Kampfhundeverordnung fallen
- Der mindestens sechs Monate alte, stubenreine Hund muss in der Lage sein, bis zu drei Stunden alleine und ruhig auf dem Zimmer verbringen zu können. Eine Teilnahme des Patienten am therapeutischen Setting ist andernfalls nicht möglich.

- Als Halter sind Sie für Schäden am Inventar haftbar. Bitte lassen Sie uns, zusammen mit den übrigen Aufnahmeunterlagen, eine Kopie der Hundehaftpflichtversicherung zukommen.
- Führen Sie eine aktuelle tierärztliche Bescheinigung (nicht älter als drei Monate) über den Gesundheitszustand Ihres Hundes mit sich. Diese ist am Anreisetag vorzulegen oder vorab per E-Mail zu übermitteln. Die Aufnahme kann nur mit einem gesunden Hund erfolgen.

Infos zur Mitnahme Ihres Assistenzhundes

Bei der Mitnahme Ihres Assistenzhundes sind unter anderem folgende Punkte zu beachten bzw. nachzuweisen.

- Bitte übermitteln Sie uns vor der stationären Aufnahme ein aktuelles tierärztliches Zeugnis und den Nachweis der Führhund-Schule (§23 AHundV, §33 SGB V)
- Der Ausbilder bzw. die

Führhund-Schule, die den Führhund bzw. Assistenzhund ausgebildet hat, muss die Zulassung als Leistungserbringer nach §126 Abs. 1 SGB V gehabt haben.

- Der Assistenzhund unterliegt der besonderen tierärztlichen Überwachung. Die Mitnahme des Assistenzhundes ist nicht erlaubt, wenn dieser krank ist, Fieber, Magen-Darm-Erkrankungen, Flöhe oder offene Hautstellen hat.
- **Mitpatienten und Personal dürfen den Hund weder streicheln noch mit ihm spielen.**
- Der Hund muss als Assistenzhund durch Tragen einer speziellen Leine oder eines Geschirrs gekennzeichnet sein

Wichtiger Hinweis

Die Mitnahme eines Hundes ist an die Einhaltung unserer beiden behördlich abgestimmte Konzepte, der *Hausordnung für Hundebesitzer* sowie der Vereinbarung *Zusatzleistungen Hund* gebunden.

Thermalbad

Der große Vorteil des Thermal-mineralwassers ist, neben der wohl-tuenden Wirkung, die Auftriebskraft des Wassers. Steht man bis zu den Schultern im Wasser, wirken nur noch circa zehn Prozent des eigent-lichen Gewichts auf den Körper. Dadurch werden die Gelenke ent-lastet, was bei Gymnastikübungen im Wasser eine schonende Mobili-sierung und Bewegungserhaltung ermöglicht.

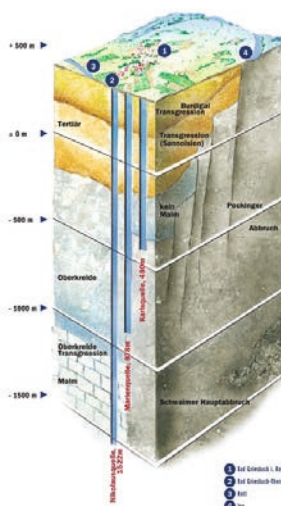
Das Wasser unserer hauseigenen Therme stammt aus der Karlsquelle von Bad Griesbach. Das Thermal-mineralwasser hilft bei Arthrose, Stress, Rückenschmerzen oder nach einem Bandscheibenvorfall und ist eine angenehme Ergänzung zur Therapie.

Profitieren Sie von dem nach-haltigen Entspannungseffekt und einer Verbesserung körper-licher Beschwerden durch das Thermalwasser.

Kontraindikationen

- ▶ Herzinsuffizienz
- ▶ Schwere Hypertonie
- ▶ Infektiöse Erkrankungen bzw. Hautkrankheiten
- ▶ Schwere Angina pectoris
- ▶ Ausgeprägte Hyperthyreose
- ▶ Organische Hirnleiden

Bitte sehen Sie mit einem dieser Leiden von einem Besuch im Thermalbad ab.



Thermalquelle

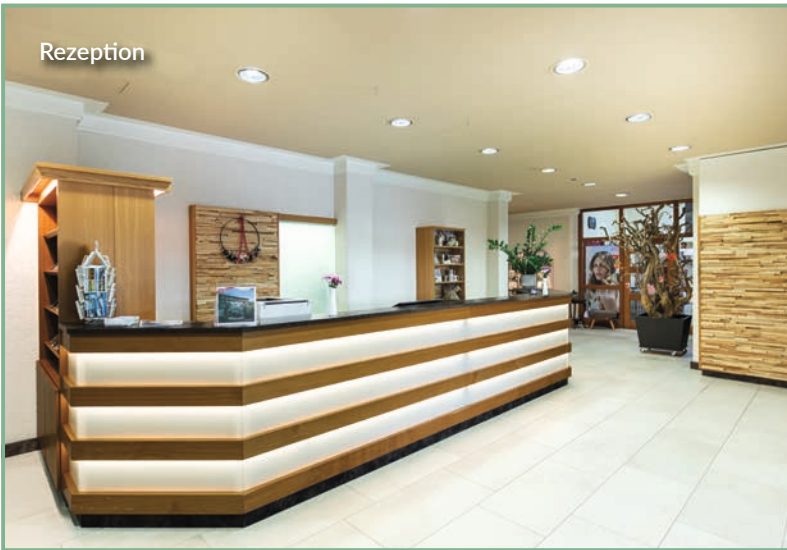
Das Bad Griesbacher Thermal-mineralwasser stammt aus drei natürlichen, fluoridhaltigen Natrium-Hydrogencarbonat-Chlorid-Quellen und wird für unser hauseigenes Thermalbad extra angeliefert.

Das hiesige Thermalwasser hat den höchsten Fluoridgehalt Europas und kann durch eine Kombination aus natürlichen Wirkstoffen, wie

Mineralstoffen, Spurenelementen und Kieselsäure heilkräftig auf den gesamten Bewegungsapparat wirken. So kann das warme Thermalmineralwasser nach einer Bandscheibenoperation, bei Arthroseleiden oder Rückenschmerzen Ihre Schmerzen lindern. Entspannen Sie Ihren Körper, Ihren Geist und Ihre Seele bei einem Bad in unserer Therme und schöpfen Sie neue Kraft.

Haben Sie an alles gedacht?

Rezeption



- ▶ Bitte vergessen Sie nicht Ihre Versicherungskarte und Einweisung (falls benötigt bzw. vorhanden) mitzubringen. Letztere sollte nicht älter als vier Wochen sein.
- ▶ Die ausgefüllten Aufnahmeunterlagen senden Sie uns bitte vor Anreise zu.
- ▶ Medizinische Berichte, aktuellen Medikationsplan, Röntgenbilder, aktuelles EKG, letzten Laborbefund, Entlassungsbericht aus dem Krankenhaus und sonstige relevante Befunde bringen Sie bitte in Kopie ebenfalls mit bzw. senden sie vorab per Mail/Post. Durch den Vergleich unserer Befunde mit früheren Untersuchungen ergeben sich oft wertvolle Hinweise. So kann Ihre Therapie gezielt beginnen.
- ▶ Für alle Medikamente, die nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit Ihrer Einweisungsdiagnose stehen, benötigen sie rechtzeitig Rezepte von ihrem Hausarzt, beispielsweise für Antiallergika, Augentropfen oder Mittel gegen chronische Leiden.
- ▶ Falls Sie noch Fragen haben oder weitere Informationen bezüglich Ihres Aufenthalts benötigen, stehen Ihnen die Mitarbeiter der Aufnahme gerne zur Verfügung.

Speisesaal



Kräutersauna



Bitte mitbringen

- ▶ Versicherungskarte
- ▶ Medizinische Unterlagen
- ▶ Allergiepass
- ▶ Dringend benötigte Medikamente bzw. Rezept dafür
- ▶ Aktueller Einweisungsschein (falls benötigt bzw. vorhanden)



Wissenswertes von A bis Z

Abholung

Befindet sich Ihr Wohnort in einem unserer anzu-fahrenden PLZ-Gebiete, holen wir Sie gerne gegen Aufpreis von Zuhause ab und bringen Sie nach Therapie-ende wieder nach Hause. Fragen Sie uns nach einem unverbindlichen Angebot.

An- und Abreise

Halten Sie bitte den Anreisetermin, wie er Ihnen vorab bei der Terminvergabe mitgeteilt wurde, ein. Bei Nicht-anreise oder verspäteter Anreise informieren Sie uns bitte unverzüglich.

Ihren Abreisetag, den letzten Therapietag, können Sie inklusive Therapien und Abendessen voll nutzen. Sollten Sie an diesem Tag früher abreisen wollen, so geben Sie rechtzeitig in der Verwaltung Bescheid.

Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung

Auf Wunsch erhalten Sie eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung für Ihren Arbeitgeber bzw. Ihre Krankenkasse (nicht in elektronischer Form).

Ausflüge

Nutzen Sie das Angebot an Tagesfahrten der Fa. Eichberger Reisen zu sehenswerten Städten im Umland (erlaubt nach Absprache mit dem Arzt bzw. Therapeuten). Weitere Infos und Buchung an der Hotelrezeption.

Ausgang

Während der therapiefreien Zeit dürfen Sie das Gelände nach Absprache mit der Pflege oder den Ärzten bzw. Therapeuten unter Nennung des Grundes verlassen.

Während des medikamentösen Entzugs kann Ihnen gegebenenfalls ein Verlassen des Geländes aus medizinischen Gründen untersagt werden. Dasselbe gilt für das Führen von Fahrzeugen o.ä.

Besuch

Grundsätzlich empfehlen wir, Besuch erst nach Ende der zweiten Therapiewoche zu empfangen, da Sie sich in den ersten beiden Wochen auf sich konzentrieren und auf die Therapie einlassen sollten. Sollte Ihr Besuch über Nacht bleiben wollen, sind wir gerne bei der Buchung eines Hotelzimmers bei uns oder in einem anderen Hotel behilflich. Besucher dürfen nicht in Ihrem Patientenzimmer übernachten.

Bezahlung

Die Anzahlung muss 14 Tage vor Therapiebeginn bzw., bei weniger als 14 Tagen bis zur Therapie, unverzüglich erfolgen. Die Restzahlung ist eine Woche nach Therapiebeginn fällig. Zahlung per Überweisung oder optional in bar bzw. mittels EC-/Kreditkarte vor Ort.

Bücher und Spiele

Im Aufenthaltsraum steht Ihnen eine Auswahl an Büchern und Spielen zur freien Verfügung. Bitte bringen Sie diese hinterher wieder zurück.

Dinge des täglichen Bedarfs

Eine Auswahl an Tageszeitungen, Zeitschriften, Hygieneartikeln und Süßigkeiten ist am Empfang erhältlich. In fußläufiger Entfernung zur Klinik finden Sie einige Einkaufsmöglichkeiten.

Einpacken

Denken Sie daran, angemessene Kleidung mitzubringen. Dazu gehören unter anderem Freizeitkleidung, Sportsachen und Sportschuhe, wetterfeste Kleidung und Schuhe, Badebekleidung sowie Badeschuhe. Bademantel, Föhn und Handtücher werden von der Klinik gestellt. Hygieneartikel, wie Mundwasser, After Shave usw. dürfen keinen Alkohol enthalten. Bücher, Handarbeitsmaterialien und andere Dinge, die Sie für Ihre Freizeit- und Abendgestaltung brauchen, dürfen Sie gerne mitbringen.

Elektrogeräte

Bitte bringen Sie keine Elektrogeräte (Kaffeemaschine, Heizdecke etc.) von Zuhause mit. Sie dürfen Ihr Smartphone während des Aufenthaltes benutzen; die Mitnahme zu den Therapien und zu den Mahlzeiten ist jedoch untersagt.

Entlassung

Bei Entlassung erhalten Sie einen kurzen Arztbrief für Ihren behandelnden Arzt, welcher Therapieempfehlungen und Angaben zu den verabreichten Medikamenten enthält. Ein umfassender Entlassbrief wird Ihnen nach der Entlassung zugesandt. Denken Sie bitte bei der Entlassung daran, keine persönlichen Gegenstände auf dem Zimmer zurückzulassen, das Telefon abzumelden und die Zimmerkarte abzugeben.

Fernsehen und Radio

Unsere Patientenzimmer sind mit Flachbildfernsehern und Satellitenempfang ausgestattet. Als besonderen Service bieten wir Ihnen die Nutzung gebührenfrei an. Aus Rücksicht auf andere Patienten sollten Sie den TV auf Zimmerlautstärke einstellen oder wenn möglich Kopfhörer nutzen. Alle TV-Geräte bieten die Möglichkeit vom Fernseh- zum Radioprogramm zu wechseln.

Hotel

Im AktiVital Hotel stehen Ihnen ein Café, ein Solarium, ein Kosmetikstudio sowie ein Friseursalon zur Verfügung.

Ideen und Wünsche

Haben Sie Verbesserungsvorschläge, Anregungen, Wünsche oder Beschwerden? Dann wenden Sie sich bitte direkt an uns. Falls Ihr Anliegen nicht eilt, können Sie auch den Patientenfragebogen nutzen, den Sie bei

Anreise erhalten. Werfen Sie den Bogen bitte in den Briefkasten vor dem Stationszimmer oder geben Sie ihn direkt in der Verwaltung bzw. bei der Pflege ab.

Internet und Telefon

Sie können den Internetzugang der Klinik über WLAN kostenfrei nutzen. Für die Nutzung des Zimmertelefons berechnen wir eine Gebühr.

Leihfahrrad und Leihstöcke (Hotel)

Gerne können Sie sich ein Fahrrad oder Mountainbike im integrierten AktiVital Hotel gegen Gebühr ausleihen. Für selbst mitgebrachte Fahrräder übernehmen wir keine Haftung. Bad Griesbach verfügt über gut ausgebaute Nordic-Walking-Strecken. Sie können eigene Stöcke mitbringen oder im Hotel gegen Gebühr ausleihen.

Notfälle

In Notsituationen verständigen Sie bitte unverzüglich einen Mitarbeiter der Klinik. Im Brandfall gilt es Ruhe zu bewahren, den ausgeschilderten Fluchtwegen ins Freie zu folgen und den Anweisungen des Personals bzw. der Feuerwehr Folge zu leisten. Bei Brandgefahr oder im Brandfall ist die Nutzung des Aufzugs verboten.

Parken

Falls Sie mit dem Auto anreisen, bedenken Sie bitte, dass das Führen eines Kfz während Ihres Aufenthalts nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt bzw. Therapeuten erlaubt ist. Neben der Klinik und in der Tiefgarage stehen Ihnen kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Post

An Sie adressierte Post können Sie am Empfang abholen. Die Adresse der Klinik lautet:

ViaNova Privatklinik im Rottal

Prof.-Baumgartner-Str. 1

D-94086 Bad Griesbach i. Rottal

Möchten Sie Briefe oder Postkarten versenden, können Sie diese beim Empfang abgeben. Briefmarken sind am Empfang der benachbarten Fachklinik erhältlich.

Rauchen

In den Räumlichkeiten und auf dem Gelände der Klinik ist das Rauchen untersagt. Lediglich im Raucherpavillon ist das Rauchen gestattet. Bei Interesse können Sie gerne an unserem Rauchfrei-Programm teilnehmen.

Stornierung und vorzeitige Abreise

Bis 14 Tage vor Beginn der Therapie können Sie schriftlich kostenfrei stornieren. Bei sieben oder weniger Tagen vor Therapiebeginn, können Sie kostenfrei auf einen neuen Termin umbuchen. Sollten Sie nicht anreisen – mit oder ohne Mitteilung – behalten wir die Anzahlung ein und Sie können ggf. einen neuen Therapiebeginn vereinbaren. Bei vorzeitiger Abreise werden verbleibende Tage nicht zurückerstattet.

Thermalbad, Sauna und Fitnessraum

Das hauseigene Thermalbad verfügt über ein Thermalbecken, eine Infrarotwärmekabine, eine Kräutersauna eine Finnische Außensauna und verschiedene Ruhebereiche. Im Fitnessraum stehen Ihnen verschiedene medizinische Trainingsgeräte zur Verfügung, die unter fachlicher Anleitung und Absprache mit dem Arzt täglich genutzt werden können.

Verbote

In der Klinik herrscht striktes Suchtmittelverbot. Bei Konsum von Suchtmitteln kann es zu gefährlichen Wechselwirkungen mit den verabreichten Medikamenten kommen. Nicht zuletzt kann dies zu einer Abmahnung bzw. zur sofortigen disziplinarischen Entlassung führen.

Verlängerung

Gerne können Sie Ihre Therapie zum Tageskostensatz tage- bzw. wochenweise verlängern. Falls nötig,

erhalten Sie vom Arzt einen Verlängerungsantrag für Ihre private Krankenversicherung bzw. Beihilfestelle.

Wartezeiten

Grundsätzlich können wir Sie, nach erfolgreicher Prüfung durch unseren Chefarzt, innerhalb von ein bis zwei Wochen aufnehmen. In seltenen Fällen kann die Wartezeit mehr als zwei Wochen betragen. Unsere Aufnahmetage sind Montag bis Donnerstag. An Freitagen und Feiertagen findet keine Aufnahme statt.

Wäscheservice

In unserem Haus sind ein Münz-Waschautomat (Waschmittel mitbringen bzw. am Klinikempfang erhältlich) und ein Trockner vorhanden. Ein Bügeleisen kann ausgeliehen werden. Es besteht die Möglichkeit zweimal wöchentlich die Wäsche zur Reinigung gegen Gebühr mitzugeben.

Wertgegenstände

Wir übernehmen keine Haftung im Falle des Abhandenkommens von Bargeld oder Wertgegenständen. Vermeiden Sie daher bitte das Mitbringen von größeren Geldbeträgen oder wertvollem Schmuck. Ihre Wertsachen können Sie im Zimmersafe aufbewahren.

Zimmer

Die Unterbringung erfolgt grundsätzlich in einem Einzelzimmer. Zwei-Raum-Zimmer (Einzelbelegung) sind gegen Aufpreis verfügbar.



Von links: Quoc Son Vu, Sporttherapie; Wolfgang Rauprich, Stellv. Klinikleitung; Kornelia Hutterer, Pflegeassistentin/Psycholog. Beraterin; Julia Moser, Verwaltungsleitung; Inge-Maria Schwarzbauer, Metaphysische Psychologische Beraterin; Rostyslav Mulkevych, Chefarzt; Ann-Kathrin Knöbelsdorfer, Pflegedienstleitung; Boban Miljković, Oberarzt; Katharina Brücher, Psychologin; Otto Wunsch, Klinikleitung

Qualität und Nachhaltigkeit

Qualität und Nachhaltigkeit bedeuten für uns eine patienten- und teilhabeorientierte Handlungsweise. Intensive und vielfältige Schulung und Weiterbildung unserer Mitarbeiter, sowie die strukturierte und ständige Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen und Angebote bilden dabei die Basis – denn Stillstand bedeutet Rückschritt.

Zertifizierung nach IQMP

Die Kliniken St. Lukas GmbH, Träger der Privatklinik ViaNova, hat das EQR-Zertifikat erhalten, das exzellente Qualität in der Rehabilitation bescheinigt. Das Qualitätssiegel bestätigt den Anspruch, den wir an unsere tägliche Arbeit haben. Die Kliniken St. Lukas GmbH gehörte zu den ersten Kliniken, die nach den neuen Anforderungen der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) zertifiziert wurden.

Zertifizierung nach DIN ISO

Seit 2011 ist unsere Klinik nach DIN EN ISO 9001:2015 durch die Firma ClarCert zertifiziert. Die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Qualitätsmanagement-Systems ist seither unser Ziel.

Nachhaltigkeit in der Klinik

Nachhaltigkeit spielt gerade in Zeiten des Klimawandels eine immer größere Rolle, deshalb achten wir jeden Tag auf eine klimaschonende und CO₂-Emissionen reduzierende Arbeitsweise.

Viabono-Zertifizierung

Für den CO₂-Fußabdruck von Viabono werden die CO₂-Emissionen, die ein Betrieb im Laufe eines Jahres verursacht auf wissenschaftlicher Grundlage berechnet.

Die Fachklinik unterschreitet in den Bereichen Endenergie, CO₂, Wasser und Restmüll die Verbrauchszahlen vergleichbarer Betriebe und erfüllt damit die Vorgaben für die Viabono-Zertifizierung.



Anfragen und Anreise

ViaNova Privatklinik im Rottal

Prof.-Baumgartner-Str. 1
94086 Bad Griesbach i. Rottal
Deutschland

Telefon

08532 708-2004

Fax

08532 920 015

E-Mail

info@privatklinik-vianova.de

